

Abs.:

Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika

Herrn Gesandten-Botschaftsrat Alan D. Meltzer

Clayallee 170

14195 Berlin

Hamel, 01.04.2025

Sehr geehrter Herr Botschaftsrat,

von der Menschenrechtsorganisation Amnesty International habe ich erfahren, dass der palästinensische Studentenaktivist **Mahmoud Khalil**, Absolvent der Columbia Universität, am 8. März dieses Jahres festgenommen und inhaftiert worden ist, als von einer Iftar-Feier in Begleitung seiner schwangeren Frau kam. Er wurde von Bundesbeamten informiert, dass ihm seine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung entzogen würde. Der Grund dafür liegt offenbar in seiner aktiven Beteiligung an den Protesten und Protestcamps an der Columbia University, ohne dass bisher Anklage gegen ihn erhoben wurde.

Amnesty International ist besorgt darüber, dass das Recht auf freie Meinungsäußerung und friedliche Versammlung durch die Regierung Trump nicht geachtet wird. Die Festnahme Mahmoud Khalils enthält eine abschreckende Botschaft an alle Demonstrierenden, die sich friedlich für die Rechte von Palästinenser*innen in Gaza einsetzen. Wie Mahmoud Khalil müssen sie mit Repressionen, Inhaftierung und womöglich Abschiebung rechnen.

Mahmoud Khalil wurde nach kurzer Inhaftierung in einer Hafteinrichtung für Migrant*innen in New Jersey festgehalten und dann in eine entsprechende Einrichtung im US-Bundesstaat Louisiana verlegt, die seit Langem für grausame Haftbedingungen bekannt ist. Nach dem Entzug seiner Green Card muss er nun, obwohl er nicht vorbestraft ist und bis zum 8. März dieses Jahres nie festgenommen wurde, mit der Abschiebung rechnen.

Ich habe mich in dieser Angelegenheit an das Heimatschutzministerium, Department of Homeland Security, gewandt, eine Kopie meines Schreibens lege ich diesem Brief bei. Ich bitte auch Sie, Herr Botschaftsrat, dringend, sich bei der US-Regierung dafür einzusetzen, dass Mahmoud Khalil unverzüglich freigelassen und dass die Anordnung zur Aufhebung seines rechtmäßigen Daueraufenthaltsstatus zurückgenommen wird.

Mit freundlichen Grüßen